



des
Deutschen
Vereins zum Schutze der Vogelwelt,
 begründet unter Redaction von **G. v. Schlechtendal.**

Vereinsmitglieder zahlen einen Jahres-Beitrag von fünf Mark und erhalten dafür die Monats-schrift unentgeltlich u. postfrei. Das Eintrittsgeld beträgt 1 Mark.

Redigirt von
 Hofrath Prof. Dr. **Liebe** in Gera,
 zweitem Vorsitzenden des Vereins,
 Dr. **Frenzel**, Dr. **Rey**,
 Ob- u. Zoll-Inspr. **Thiele**.

Bahlungen werden an den Ren-danten d. Ver. Herrn Melbeamt's-
 Assistent **Hohmer** in Beiz erbeten.
 Anzeigen der Vereinsmitglie-
 der finden kostenfreie Aufnahme,
 soweit der Raum es gestattet.

XVI. Jahrgang.

Mai. 1891.

Nr. 7.

Inhalt: Neu beigetretene Mitglieder. III. — Dr. Koepert: Der Staar in Elsaß-Loth-
 ringen vogelfrei?! IV. Julius Michel: Beobachtungen über den Zwergfliegenfänger (*Muscicapa
 parva* Bechst.). (Mit Buntbild.) Ernst Hartert: Allerlei vom Wanderfalken. Paul Leber-
 kühn: Kant als Vogelfreund. — Kleinere Mittheilungen: Vogelschutz. Waldfauz. Mutter-
 liebe einer Trappe. Ankunft der Segler. — Anzeigen.

Neu beigetretene Mitglieder.

III.

1. Behörden und Vereine: „Ornis“, Verein für Bier- und Singvögel-Lieb-
 haberei und Vogelschutz in Leipzig; Ornithologischer Verein des Be-
 zirktes Horgen in Hirzel (Schweiz).
2. Damen: keine.
3. Herren: Wilhelm Altenkirch in Hanau; Karl Bruhne, stud. agr. in Halle a. S.;

A. J. Gimbeck in New-Haven, Amerika; Otto Kleinschmidt, stud. theol. in Leipzig; Rechtsanwalt Kollibay in Reisse; Ernst von Korn, Rittergutsbesitzer und Lieutenant der Res. in Breslau; Dr. med. Lohmann in Leipzig-Reudnitz; Bernhard Maurer in Dresden; Karl Mogen, Vorsitzender des Vereins für Geflügelzucht und Vogelschutz in Leobschütz; Dr. med. Pfeiffer, Assistent an der Ohren- und Kehlkopfpoliklinik der Universität Leipzig; Karl Pirl, Forstsecretär in Schelitz, Oberöchl.; H. von Böllnitz in Leipzig; Sappelt, cand. med. in Ziegenhals, Oberöchl.; Friedrich Steckner in Dresden; Josef Wohl, Kaufmann in Annaberg (Erzgeb.).

Der Staar in Elsaß-Lothringen vogelfrei?!

Von Dr. Roepert.

IV.

Ähnlich wie in Pommern liegen die Bodenkulturverhältnisse in Schleswig-Holstein. Feld- und Weidewirtschaft herrschen vor, da von der Gesamtfläche 58 Proz. auf Ackerland und Gärten, 28,5 Proz. auf Wiesen und Weiden kommen. Ueber die Lebensweise des Staares in der letztgenannten Provinz hat J. Rohweder in Husum eine interessante Skizze in der Zeitschrift „Deutsche Jugend“ (herausgegeben von Julius Lohmeyer, Verlag von Alphonse Dürr in Leipzig)* veröffentlicht, über die Fortpflanzungsgeschichte des Staares im Journal für Ornithologie 1876, S. 375 berichtet und nachgewiesen, daß der Staar in Schleswig-Holstein nur einmal brüte. Herr Prof. Rohweder antwortete mir, insbesondere auf meine Frage nach einem etwaigen Schaden des Staares an Obst, Getreide u., folgendes:

„Für unsere Gegend, wo in der Marsch und auf der ebenso kahlen Geest ziemlich gleichmäßig Acker- und Weidewirtschaft getrieben wird, ist der Staar (neben dem Kiebitz) unbedingt der nützlichste Vogel. Als ich vor 24 Jahren nach Husum kam, gab es hier und in der weiteren Umgebung sehr wenig Staare. Eine wahre Landplage war bis dahin, namentlich für die Marschweiden, der „Graswurm“ (Larve von *Tipula pratensis*). Ganze Strecken der werthvollen Marschwiesen sahen oft wie gemäht aus. Da veranlaßte ich durch Wort und Schrift unsere Bevölkerung, Staarkästchen auszuhängen, die ich aus Thon von einem hiesigen Töpfer in großen Mengen und zu einem billigen Preise herstellen ließ. In demselben Grade, wie sich von da an die Staare hier vermehrten, nahm die Verwüstung der Viehweiden ab, und seit vielen Jahren, wo ungezählte Schaaren von Spreen unsere Gegend bevölkern, kennt der Viehgräser keinen Graswurm mehr, und auch der früher so oft beklagte Kornfraß hat so gut wie aufgehört.

*) 18. Band, 3. Heft. 1881.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Neu beigetretene Mitglieder. 185-186](#)